

Mittwoch den 6. October 1897.

(4443) 3-1 Rr. 17.276.

Concurs-Kundmachung.

Zu befehen ist:
Eine Concipientenstelle bei der kärnthnerischen Finanz-Procuratur in Klagenfurt mit dem Adjutium jährlicher 600 fl.

Bewerbungsgesuche sind unter Nachweisung der zurückgelegten juristisch-politischen Studien sowie der abgelegten drei theoretischen Staatsprüfungen oder des erlangten juridischen Doctorgrades

binnen vier Wochen bei dem Präsidium der k. k. Finanz-Direction in Klagenfurt einzubringen.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction.
Klagenfurt am 27. September 1897.

(4453) 3-1 Rr. 3291.

Kundmachung.

Nach Erlasses des hohen k. k. Handelsministeriums vom 21. September 1897, Z. 44.631, wurde das Postgeld für das Küstenland für das Wintersemester 1897/98, und zwar für Extraposten und Separat-Eisfahrten mit 1 fl. 4 kr. und für Merarialritte mit 87 kr.;

dann für Krain für Extraposten und Separat-Eisfahrten mit 1 fl. 4 kr. und für Merarialritte mit 87 kr. per Pferd und Myriameter festgesetzt.

Erste am 30. September.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

(4419) 3-1 Rr. 633/A. D.

Kundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w. wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die Specialtheilung der Gemeinschaftsgrundstücke der Inassen von Klein-Mrazevo (Einl. Z. 124 der Catastralgemeinde Groß-Mrazevo) nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100 und 101 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vorgeesehenen Ansprüche zuständig verbleiben.

Laibach am 2. October 1897.

Hein m. p.

Vorsitzender der k. k. Landescommission für agrarische Operationen.

Razglasilo.

Po § 106. zakona z dné 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., razglašajo se s tem sklep postopanja, tikajočega se nadrobne razdelbe posestnikom v Malem Mrazevom skupno v last spadlih zemljišč (pod vložno št. 124 davčne občine Veliko Mrazevo), ker je popolnoma izvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledé te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v §§ 100. in 101. zakona z dné 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., o razdelbi skupnih zemljišč i. t. d. v misel vzeti zahtev.

V Ljubljani, dné 2. oktobra 1897.

Hein s. r.,

predsednik c. kr. dež. komisije za agrarske operacije.

(4420) 3-1 Rr. 632/A. D.

Kundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w. wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die Specialtheilung der Gemeinschaftsgrundstücke der Inassen von Strit bei Bučka (Einl. Z. 60, Catastralgemeinde Bučka) nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100 und 101 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vorgeesehenen Ansprüche zuständig verbleiben.

Laibach am 2. October 1897.

Hein m. p.

Vorsitzender der k. k. Landescommission für agrarische Operationen.

Razglasilo.

Po § 106. zakona z dné 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., razglašajo se s tem sklep postopanja, tikajočega se nadrobne razdelbe posestnikom v Striti pri Bučki skupno v last spadlih zemljišč (pod vložno št. 60 davčne občine Bučka), ker je popolnoma izvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledé te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v §§ 100. in 101. zakona z dné 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., o razdelbi skupnih zemljišč i. t. d., v misel vzeti zahtev.

V Ljubljani, dné 2. oktobra 1897.

Hein s. r.,

predsednik c. kr. dež. komisije za agrarske operacije.

(4428) 3-1 Rr. 8398.

Concurs-Ausschreibung.

An der k. k. Marine-Academie gelangen mit 15. November 1897 zwei Assistenten-Stellen, und zwar die eine für Physik und Mechanik, die andere für Chemie und Naturgeschichte, zur Befehung.

Die Bewerber müssen durch Zeugnisse nachweisen, daß sie die für diese Stellen erforderlichen Studien an einer Hochschule beendet haben.

Bewerber, welche die Lehrbefähigung für Mittelschulen in den betreffenden Disciplinen bereits erworben haben, oder sich doch im Stadium der Ablegung der Lehramts-Prüfung befinden sowie solche, die eine schon stattgehabte zufriedenstellende Verwendung im Lehrfache nachweisen können, genießen unter sonst gleichen Umständen den Vorzug.

Die Anstellung der Assistenten erfolgt für das gegenwärtige und das folgende Schuljahr. Bei vollkommen befriedigender Verwendung und unter Berücksichtigungswerten Umständen kann sodann die Anstellung auf weitere zwei Schuljahre verlängert werden, nach deren Ablauf jedoch unbedingt die Neubefetzung der betreffenden Stelle erfolgt.

Mit jeder dieser Stellen ist ein jährlicher Gehalt von 720 fl. und eine Quartier-Entschädigung von jährlichen 120 fl. (eventuell der Genuß einer Natura-Wohnung) verbunden.

Die Bewerber haben ihre eigenhändig geschriebenen, wohlinstruieren Gesuche

bis längstens 30. October

an das k. u. k. Marine-Academie-Commando in Triume einzusenden.

Triume am 1. October 1897.

Vom k. u. k. Marine-Academie-Commando.

(4432) 3-1 Rr. 14.518.

Kundmachung.

Die von Dr. Alois Klar, k. k. ord. Professor an der k. k. Karl-Ferdinands-Universität zu Prag unterm 2. Jänner 1833 errichtete Künstlerstiftung mit dem Genuße jährlicher 1000 fl., d. i. ein-tausend Gulden ö. W. ist nach dem Bildhauer Augustin Zoula in Erledigung gelangt.

Zu dieser Stiftung sind Künstler, nämlich Maler und Bildhauer, berufen:

a) welche Böhmen zum Vaterlande haben, bei deren Abgange jene aus den übrigen Ländern des österr. Kaiserstaates;

b) die unbescholtenen Wandels und guten Rufes sind;

c) ihre vorzüglichen Talente und Anlagen zur schönen Kunst und ihre entschiedene Vorliebe zu derselben als angehende bildende Künstler durch mehrere nach dem unbefangenen Urtheile anerkannt rechtschaffener und bewährt befundener Kunstverständiger gelungenen Proben — und Kunstleistungen — mit Ausschluß bloß mechanischer Arbeiten vortheilhaft dargethan und erwiesen haben und welche

d) eifrigt beflissen sind, ihre Ideale der Kunst mit den vorzüglichsten Meisterwerken der Vor- und Mitzeit vergleichend zusammenzuhalten, zu studieren, sich zur Hervorbringung aufzuschwingen und in ihren Leistungen mit Erfolg zu veranschaulichen, überhaupt durch ein sinniges Betachten und Studium vollendeter Meister-

werke sich und ihren Kunstbarstellungen die möglichste Vollkommenheit zu erheben; e) der Genuß der Stiftung dauert ununterbrochen durch zwei Jahre und kann bei vorzüglich guten durch öffentlich gegebene Proben ausgezeichneten Talenten ausgemachten Fortschritten auch auf ein drittes Jahr verlängert werden.

Die Verlängerung ist in diesem Falle ebenso wie die erste Verleihung beim Präsentator anzusuchen und entfällt bei diesem Fall die Verbringung der später angebotenen zwei Preisarbeiten;

f) die Obliegenheit des Stiftlings ist keine andere, als die ihm die Vorse zur Kunst selbst zur Pflicht macht, nämlich daß er wenigstens zwei Drittel der anderweitigen Zeit in Italien, insbesondere in Rom einzig der Kunst lebe und beim Austritt aus der Stiftung die Kirche seines Geburts- oder letzten hierländigen Wohnortes (wenn er in Böhmen nicht geboren wäre) festlich mit einem Producte seiner Kunst, einem Gemälde, einer Statue und dergl. auf eine der Kunst, der Kirche, des Vaterlandes und seiner für die Mit- und Nachwelt würdige Art bedenke;

g) wird dem Künstler der Stiftungsgegenstand noch auf ein drittes Jahr eingeräumt, so muß er die hier ausgesprochene Verpflichtung gegen die betreffende Kirche schon während des dritten Jahres unter sonst zu gewärtigenden Folgen erfüllen;

h) die Befehung dieser Stiftung erfolgt mit 1. August 1898.

Die sich um diese Stiftung bewerbenden Künstler werden aufgefordert zwei Concurrenzarbeiten eigener Erfindung zu liefern, von denen die eine aus einem in Oel gemalten oder in Stein oder Thon geformten Bilde mit wenigstens ein oder zwei Menschengestalten in einem kleinertem Maßstabe und die andere in einer Zeichnung von mehreren Menschengestalten zu bestehen hätten, deren Darstellung aus den heil. Schriften des alten und neuen Testaments und jener des Vaterlandes insbesondere zu nehmen sein wird.

Diese beiden Arbeiten sind portofrei in Prag im Rudolfinum stattfindenden Kunstausstellung des Kunstvereines zur öffentlichen Besichtigung auszustellen und im Ausstellungskataloge ausdrücklich als Concurrenz-Arbeiten um die Professor Dr. Alois Klar'sche Künstlerstiftung zu bezeichnen, falls dies jedoch unthunlich wäre

bis Ende April 1898

im Einreichungsprotokolle der k. k. Statthalterei in Prag gegen Empfangsbefähigung zu überreichen.

Jene Künstler, denen die Stiftung nicht verliehen wird, erhalten die eingelebten Concurrenzarbeiten zurück.

k. k. Statthalterei in Böhmen.

Prag am 18. September 1897.

Anzeigebblatt.

(4195) 3-1 Rr. 8398.

Exec. Fahrnisse = Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mag Knöpfmacher (durch Dr. Kornitzer) die executive Feilbietung der dem Rudolf Lorber, Bäckermeister in Laibach, Martinsstraße Nr. 53, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 190 fl. 80 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

Wohnungseinrichtungsstücke

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-satzungen, die erste auf den

11. October

und die zweite auf den

25. October 1897,

jedesmal von 9 Uhr vormittags angefangen, in Laibach, Martinsstraße Haus-Nr. 53, mit dem Besatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und W-gleichung hintangegeben werden.

Laibach am 11. September 1897.

(4430) 3-1 Rr. 8894.

Razglas.

Pri c. kr. deželni kot trgovski sod-niji v Ljubljani se je pri firmi:

«Hranilnica in posojilnica v Stari Loki, registrovana za-druga z neomejeno zavezo»,

a) izbris dosedanjega člana načelstva Augustina Sinkoveca in

b) vpis novoizvoljenega člana načelstva Stankota Peharca, kapelana v Stari Loki, odbornikom-načelnikom v združnem registru izvršil.

V Ljubljani, dné 28. septem-bra 1897.

(4436) 3-1 Rr. 21.444.

Oklic.

Na tozbo Ivana Seuniga, trgovca v Ljubljani (po dr. Papežu), proti Antonu Gaudenci, posestniku iz Zagorja, sedaj neznanega bivališča, pcto. 38 gld. 78 kr. postavil se je tožencu, oziroma njegovim dedičem in pravnim nasled-nikom, dr. Pirc, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter se mu je

vročil tozbeni odlok, po katerem se ima vršiti dan za ustno razpravo v malotnem postopku na

13. oktobra 1897,

dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani, dné 27. septembra 1897.

(4421) 3-1 Rr. 6937.

Edict.

In der hiergerichtlichen angehörigen Rechts-sache der Dr. Ed. Deu'schen Verlassmasse in Adelsberg (vertreten durch die erbs-erklärten Erben, rücksichtlich durch Dr. Otto Ballentisch in Laibach) gegen Marcus Fabec von Prem C.-Nr. 18 pcto. 735 fl. f. A. wurde über die Klage de praes. 5. September 1897, Z. 6937, zur Ver-handlung im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagatzung auf den

12. October 1897,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und dem gegenwärtig unbekannt wo be-sindlichen Geklagten ein Curator in der Person des Herrn Gustav Omahen, k. k. Notars in Adelsberg, bestellt, welcher den

Abwesenden auf seine Gefahr und Kosten bis zu seinem Erscheinen oder der Namhaftmachung eines Bevollmächtigten ver-treten wird.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg am 8. September 1897.

(3833) 3-2 Rr. 6369 in 6396.

Razglas.

Na tozbe: 1.) Antona Franka iz Čelj st. 14 in 2.) Antona Sircelja iz Dol. Zemona st. 73 zaradi priposestovanja zemljišč vlož. št. 23 kat. občine Čelje in vlož. št. 97 kat. občine Dol. Zemon s prip. se je tožencem Ignacij Franku iz Čelj st. 14, Antonu in Urosi Sircelj iz Dol. Zemona st. 73, oziroma njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, postavil Andrej Uršič iz Ilir. Bistrice kuratorjem ad actum in za skrajšano razpravo določil dan na

22. novembra 1897,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču z navajanjem § 18. sum. p.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrice, dné 20. avgusta 1897.

(4252) 3—3 St. 6082.

Oklic.

- Na tozbe
- 1.) Jakoba Kokalja iz Dragomelja, proti Mariji Kokalj, roj. Marinko;
 - 2.) Matije Jeza iz Bukovice, proti Gasperju Ježu, ter bratom in sestram prevzemnika Luke Ježa;
 - 3.) Jožeta Komatarja iz Bistersice, proti Antonu, Elizabeti, Mariji in Jeri Komolar, Jakobu Juvanu;
 - 4.) Franceta Majdiča iz Vira, proti Francetu Vobovšarju iz Lazov;
 - 5.) Valentina Pogačnika iz Mekinj, proti Kairi Pogatschnig, Matiji Klemenec, Tomazu Pohlinu, Francetu Vovku, Juriju Sitarju, Marijani Pogačnik;
 - 6.) Valentina Pogačnika iz Mekinj, proti Gasperju, Heleni Chehun, Ani, Magdaleni in Antonu Pogatschnig;
 - 7.) Valentina Pogačnika iz Mekinj, proti Jožefi Pogatschnig, Ursi Golob in Gasperju Gerbecu, vsi neznanega bivališča, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi priznanja zastaravanja, oziroma plačila, zastavno-pravno vknjiženih terjatev in pravic in sicer: ad 1.) 186 gld. 60 kr.; ad 2.) pravic iz izročilne pogodbe od 2. avgusta 1824; ad 3.) a po 10 gld.; 100 gld.; ad 4.) 38 gld. 21¹/₃ kr., 72 gld. 30 kr., 5 gld. 40¹/₂ kr., 7 gld. 10 kr., 29 gld. 47¹/₂ kr.; ad 5.) 740 gld. in drugih ženitnih pravic, 160 gld., 182 gld., 10 gld., 57 gld., 57 gld. 86¹/₂ kr.; ad 6.) 150 gld., s kupnimi pravicami, a po 10 gld.; ad 7.) 10 gld., 71 gld. 75 kr., 135 gld., 150 gld., 60 gld.

B.
8.) Janeza Plevela iz Klanca, proti Tomazu Globathu, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča, vl. št. 71 kat. občine Klanc, določil se je dan za skrajšano razpravo na 20. oktobra 1897 dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. Toženim postavili so se kuratorjem ad actum: ad 1.) Janez Banko iz Dragomelja; ad 2.) Matevž Seršen iz Vodice; ad 3.) Andrej Močnik iz Bistersice; ad 4.) Jakob Kratnar iz Volčjega potoka; ad 5.), 6.) in 7.) Franc Maleš iz Jeranovega; ad 8.) Jurij Porovne iz Klanca.
C. kr. okrajno sodišče v Kamniku, dne 15. septembra 1897.

(4255) 3—3 St. 8471.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo Marije Zevnik iz Ljubljane proti Maršalju Pozaršku mlajšemu iz Barja, sedaj v Ljubljani, v izterjanje terjatve 7 gld. 47 kr. s pr. z odlokom z dne 14. septembra 1897, št. 8471, dovolila izvršilna dražba na 350 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 436 zemljiške knjige kat. občine Karlovska predmestje.
Za to izvršitev odrejena sta dva roka, prvi na 18. oktobra in drugi na 22. novembra 1897, vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči v Ljubljani, Hrenove ulice št. 11a, s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno oddalo.
Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.
C. kr. deželno sodišče v Ljubljani, dne 14. septembra 1897.

(4278) 3—3 Nr. 4466.

Exec. Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Oberlaibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse (durch Dr. Pfeifferer in Laibach) die executive Versteigerung der dem Bartelmä Söte in Brezovica gehörigen, gerichtlich auf 8310 fl. geschätzten Realität

Einl. 3. 79 der Catastralgemeinde Baubočevo sammt dem auf 245 fl. geschätzten gefehllichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 30. October und die zweite auf den 30. November 1897,

jedeſmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbot ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Oberlaibach am 3. September 1897.

(4250) 3—3 St. 6154.

Oklic.

V izterjanje terjatve Ane Smukove iz Podjela (po dr. Vilfanu) dovolila se je izvršilna dražba na 246 gld. 20 kr. sodno cenjenega posestva Jurija Zima, sedaj na Dovjem, vlož. stev. 263 kat. občine Srednjavas, ter sta se odredila dva naroka tusodno na 15. oktobra in na 16. novembra 1897,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenjeno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izveček iz zemljiške knjige leže pri sodišči za pregled.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici, dne 12. septembra 1897.

(4067) 3—3 St. 3685.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje, da se je na prošnjo Jožeta Kodriča iz Krškevasi proti Mariji Mezner iz Čateža v izterjanje terjatve 350 gld. s pr. z odlokom dne 25. avgusta 1897, št. 3685, dovolila izvršilna dražba na 1065 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 45 zemljiške knjige kat. obč. Čatež.

Za to izvršitev določena sta dva dražbena roka, in sicer prvi na 19. oktobra in drugi na 19. novembra 1897,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči v Kostanjevici (kloster) s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izveček iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dne 25. avgusta 1897.

(4109) 3—3 St. 5819.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje, da se je na prošnjo Janeza Lekšeta iz Lepevasi proti Alojziju Šribarju iz Kalce (po kuratorju Marku Turšiču) v izterjanje terjatve 14 gld. 90 kr. s pr. dovolila izvršilna dražba na 871 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 126, 125, 124 kat. obč. Vel. Trn in vlož. št. 615 d. o. Ravno.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na 16. oktobra in na 17. novembra 1897,

vsakikrat ob 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

Eksekutu Alojziju Šribarju iz Kalce se naznanja, da mu je radi njegove odsotnosti postavljen Marko Turšič iz Mal. Trnja kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem, dne 2. septembra 1897.

(3824) 3—3 St. 4595.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu daje na znanje:

Na prošnjo Mihe Baraga (po Antonu Kerncu iz Loža št. 7) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Mulecovega, sodno na 2520 gld. cenjenega zemljišča vlož. št. 31 d. o. Pudob.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 11. oktobra in drugi na 10. novembra 1897,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči v sobi št. I. s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščino v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dne 20. avgusta 1897.

(4319) 3—3 Nr. 17528.

Exec. Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfeifferer) die executive Versteigerung der dem Anton Sterle von Jesta Nr. 1 gehörigen, gerichtlich auf 6830 fl. und 200 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 207 und 208 der Catastralgemeinde Eggdorf bewilligt, und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 16. October und die zweite auf den 20. November 1897,

jedeſmal vormittags 11 Uhr, im Verhandlungssaale mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbot ein 10% Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuch-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Für den in Amerika abwesenden Executen Anton Sterle wurde Dr. Josef Rušar, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt.
Laibach am 24. August 1897.

(4341) 3—3 St. 8650.

Oklic.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani daje na znanje:

J. Knez, trgovec iz Ljubljane, je proti Matiji Krašovicu, pekovskemu mojstru v Ljubljani, tozbo de praes. 17. avgusta 1897, stev. 7728, zaradi 489 gld. 3 kr. pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva, se mu je na njegovo skodo in troske za to pravdno reč dr. Alfons Mosche, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in za skrajšano razpravo dan na 27. oktobra 1897,

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči odredil.

To se mu v to svrhu naznanja, da si bode mogel o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper to tozbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani, dne 21. septembra 1897.

(4233) 3—3 St. 9778.

Oznanilo.

Št. 15 de 1897.

Prodaje v izvršilni zadevi.

1.) Jožef Krivc iz Dobja (po gosp. dr. Šeguli) proti Jožefu Bartelju iz Zagorice pcto. 370 gld. c. s. c., posestvo vlož. št. 220 kat. obč. Zagorica, cenilna vrednost 530 gld. brez pritikline, odlok 18. avgusta 1897, št. 8418, v svrhu relicitacije narok na 26. oktobra 1897;

2.) dr. Albin Poznik, c. kr. notar v Novem mestu, cesijonar Franceta Jakšeta iz Rakovnika proti Francetu Kastelicu alias Kostevcu iz Dolenjih Lakovnic pcto. 50 gld. c. s. c., posestvo vložna št. 23 in 24 kat. obč. Lakovnice, cenilna vrednost 263 gld. 40 kr. brez pritikline, odlok 26. avgusta 1897, št. 8729, v svrhu ponovitve narok na 26. oktobra in 25. novembra 1897;

3.) Janez Pinter iz Novega mesta (po dr. Šeguli) proti Francetu in Katarini Bedek iz Gaberje pcto. 150 gld. c. s. c., posestvo vlož. stev. 465, 573, 576, 636, 668 in 416 kat. obč. Gaberje, cenilna vrednost 30 gld., 135 gld., 15 gld., 25 gld., 50 gld. in 50 gld., brez pritikline, odlok 9. septembra 1897, št. 9336, narok na 28. oktobra in 26. novembra 1897;

4.) Jožef Lojk iz Zajčjigavrha (po dr. Šeguli) proti Mariji Sustersič iz Zajčjivrha pcto. 12 gld. 90 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 506 kat. obč. Zajčjivrh, cenilna vrednost 150 gld. brez pritikline, odlok 9. septembra 1897, stev. 9337, v svrhu ponovitve drugi narok na 21. oktobra 1897;

5.) Anton Prime iz Sela pri Podturnu (po dr. Slancu) proti Jerneju Zafranu od tam pcto. 11 gld. 91 kr. c. s. c., posestvo vlož. št. 275 kat. obč. Podturn, cenilna vrednost 1826 gld. brez pritikline, odlok 18. septembra 1897, stev. 9679, v svrhu ponovitve narok na 22. oktobra in 23. novembra 1897.

Vse prodaje vršile se bodo ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiju, pri drugem roku tudi pod cenilno vrednostjo, cenilni zapisniki, licitacijski pogoji in izpiski iz zemljiške knjige so na vpogled pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče Novo mesto, dne 20. septembra 1897.

(4232) 3—3 Nr. 9779.

Bekanntmachung.

Nr. 16 de 1897.

Executionsfache der Maria Oberst von Gehaf (durch Dr. Schegula) gegen den mj. Jakob Perše von Neuberg durch den Vormund Johann Spreitzer von Neuberg pcto. 64 fl. c. s. c.;

Realität Einlage Nr. 162 der Catastralgemeinde Altsag, Schätzungswert 355 fl. kein fundus instructus, Befcheid vom 4. September 1897, 3. 9200, Termine am 28. October und 26. November 1897.

Beide Feilbietungen hiergerichts um 11 Uhr vormittags gegen Erlag eines 10% Badiums, bei dem zweiten Termine auch unter dem Schätzungswerte, Schätzungsprotokoll, Licitationsbedingnisse und Grundbuchextract erliegen hiergerichts zur Einsicht.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 20. September 1897.

Eine schöne Wohnung am Congressplatz

im zweiten Stocke, mit prachtvoller Aussicht in die Sternallee (vier eventuell sechs Zimmer sammt Zugehör), ferner eine solche mit zwei Zimmern und Zugehör, Hochparterre, ist für den Novembertermin zu vermieten. Anzulegen in der Administration dieser Zeitung. (4393) 3-3

Magazineur

katholisch, 29 Jahre alt, wünscht als Magazineur, Platzmeister, oder sonst ähnliches unterzukommen. Er ist beider Landessprachen mächtig, vollkommen im Holzgeschäfte, Schnitt- und Rundholzübernahme vertraut. — Gefl. Offerte sub **Josef 19** an die Administration d. Ztg. (4395) 3-3

Wohnung.

Zwei schöne Zimmer, Küche, sammt Zugehör, ebenerdig, sind vom **1. November** zu vermieten (4383) 3-3
Petersdamm Nr. 65.

Im Café Europa

sind folgende Zeitungen aus zweiter Hand zu vergeben: (4374) 2-2
Neues Wiener Tagblatt
Reichspost
Agramer Tagblatt
Edinost
Mattino.

Tüchtige

Vertreter

sucht an allen Orten eine **Weinkellerei** in Deutsch-Südtirol behufs Verkauf ihrer Special-Weine. (4373) 2-2
Gefl. Anträge befördert die Administration dieser Zeitung unter **«Weingüterbesitzer».**

Alter Markt Nr. 4 ist für 1. November eine (4270) 6-5

Wohnung

im II. Stocke, bestehend aus drei Zimmern, zu vermieten, und für 1. October ein oder zwei möblierte **Monatzimmer.**
Anzulegen vis-à-vis Nr. 5, II. Stock.

Lussingrande.

Klimatischer Wintercurort für Nervenleidende und Reconvalescenten.

Vorzügliche Küche und Wohnung.

Prospect gratis. (4323) 3-3 **Pension Johanneshof.**

Grosses Quantum (4084) 6-6

Wachholderbeeren

frische Ware, ist im grossen und im kleinen billigst zu verkaufen. Auf Verlangen versendet Muster **Josefine Koren, Laibach,** Petersdamm Nr. 37.

(4423) 3-2 St. 5422.

Oklic.

Janez Krmelj iz Brinja je proti Janezu in Ani Ausec iz Prelesja tožbo de praes. 23. septembra 1897, st. 5422, za plačilo posojila per 100 gld. s prip. pri tem sodišču vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva prvotoženeec, se mu je na njegovo škodo in troske za to pravdo reč Blaz Kovačič iz St. Ruperta skrbnikom postavil in se je za skrajšano razpravo o tožbi narok na 8. oktobra 1897, dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču določil.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu, dné 25. septembra 1897.

Kundmachung.

In der **k. und k. Pulverfabrik in Stein** nächst Laibach wird die Lieferung von

600 cbm Weisserlen-Kohlenholz

für das Jahr 1898 im Offertwege vergeben.

Auf diese Lieferung Reflectierende haben ihre diesbezüglichen Offerte **bis 15. October 1897**

bei der **Direction der Pulverfabrik** einzubringen. Die Offert- und Lieferungsbedingungen können täglich während der Amtsstunden in der **Rechnungs-Kanzlei** der Pulverfabrik eingesehen werden. (4449) 3-1

Es wird eine (4325) 3-3

Viertel-Loge

im I. Range oder im Parterre gesucht. Nähere Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung.

Zwei möblierte

Zimmer im I. Stock sind sogleich zu vermieten (4400) 3-2 **Burgstallgasse Nr. 12.**

Pietro Pasquali

Graz, Schönaugürtel 14

Unternehmer von venetianischem **Terazzi-, Terozzo- u. Granit-Pflaster-Arbeiten**, sowie von **Gängen, Veranden, Kirchenarbeiten, Badezimmer etc.** Uebernahme grösster und kleinster Arbeiten sowie Reparaturen. (4429) 5-1
Das Geschäft ist bestens eingeführt.

Ein Mädchen

wird auf ganze Pension und unter strenge Aufsicht genommen.

Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (4455) 3-1

Eine **schöne, trockene, gut heizbare**

Wohnung

mit vier Zimmern und Zugehör, ist **Congressplatz Nr. 3** mit November zu vermieten. (4454) 7-1
Anzulegen im I. Stock daselbst.

Jede Dame, die auf

Eleganz und Nettigkeit

hält, verwendet aus-

schließlich **„Ideal“**

Patent sammt Vor-

stoß zum Abschluss

ihrer Kleider-

schöffe. — Zu

haben in allen

Schneider-

zugehör-

Geschäf-

ten der

Monar-

chie. (3951) 39-9

(4408) St. 1232.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki odsotnemu Antonu Kostelcu iz Kermačine št. 1 postavil se je gosp. dr. Jakob Schegula v Rudolfovem oskrbnikom, ter se mu je vročila menična tožba de praes. 16. septembra 1897, st. 1174. C. kr. okrožna sodnija v Rudolfovem, dné 30. septembra 1897.

(4313) 3-2 St. 5397.

Oklic.

Mariji Žgajnar z Velikih Blok št. 35, oziroma njenim nepoznanim pravnim naslednikom, se naznanja, da je vložil proti njim Janez Mazi z Velikih Blok tožbo de praes. 10. septembra 1897, št. 5397, za pripoznanje, da je terjatev pr. 160 gld. vsled plačila ugasnila, da se je njim imenoval skrbnikom za čin Gregor Lah iz Loža in se je določil za obravnavo narok v skrajšanem postopku na 22. oktobra 1897, ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču; C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dné 13. septembra 1897.

(4344) 3-3

(4410) 3-2

Razpis.

Vsled sklepa občinskega odbora z dné 1. oktobra t. l. se razpise za mestno hranilnico v Kranji služba

kontrolorja

z letno plačo 600 gld. in 4 petletnicami po 150 gld. proti kaveji v enakem znesku. Prosilci naj svoje prošnje z dokazili o znanji potrebnega knjigovodstva, slovenskega in nemškega jezika, potem o starosti in dosedanjem službovanji vložé

do 20. oktobra t. l.

pri podpisnem županstvu.

Mestno županstvo v Kranji

dné 2. oktobra 1897.

FRANZ DETTER

Laibach, Alter Markt Nr. 1

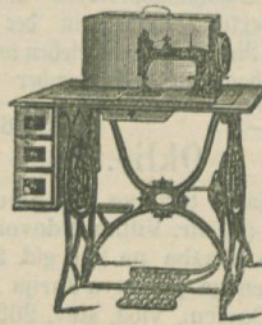
älteste Nähmaschinen-Niederlage Krains.

Nähmaschinen

für Hausgebrauch und Gewerbe.

Dauerhaft, leichte Handhabung, geräuschlos (2677) loser und schneller Gang. 31-18

!Reelle Ware!



Keil-Lack

(Fussboden-Glasur)

vorzüglichster Anstrich für weiche Fußböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes Einlassmittel für Parketen.

Preis einer Dose 60 kr.

Gold-Lack

zum Vergolden von Bilderrahmen etc.

Preis eines Fläschchens 20 kr.

Weisse Glasur

ausgezeichneter, schnelltrocknender und geruchloser Anstrich für Waschtische, Fensterbretter, Thüren und Möbel. 12-6

(3571) 1 kleine Dose 45 kr., 1 mittlere Dose 75 kr.

Stets vorrätig bei

Jeglič & Leskovic in Laibach

Preschern-Platz Nr. 1.

Zgradba.

Posojilnica v Črnomlji, registrovana zadruga z omejeno zavezo, oddajala bode zgradbo posojilnične hiše potom licitacije

dné 25. oktobra t. l., ob 10. uri predpoldne, v posojilnični sobi.

Vse delo z materijalom r red cenjeno je na 22.658 gld. 82 kr. Dostavlja se, da je na licu mesta že pripravljenega kamnja 40 kub. sežnjev in 125.000 debele opeke, kakor tudi prav blizo 322 vagonov vgašenega apna, kar bode moral prevzemnik od posojilnice prevzeti po isti ceni, kakor njo stane. Razun tega se bode od stare hiše, katero bode posojilnica posebej zrušiti dala, tudi nekaj rabljivega kamnja in opeke dobilo. Koliko bode tega, določil bode inženir, kateremu je vodstvo zgradbe izročeno in bode prevzemnik tudi ta materijal po isti ceni plačal, kakor prej navedeni.

Vse skupaj oddalo se bode le enemu samemu podjetniku. Vadija vložiti bode 2265 gld. v gotovini ali v državnih obligacijah po kurzu vrednosti ali pa v knjižicah kake hranilnice ali posojilnice neomejeno zavezo. Prevzemnik jemal se bodo tudi pismene ponudbe (oferti) do 10. ure dné licitacije. Ofertu mora biti priložen vadij in kolek 50 kr. in mora v istem biti natančno izraženo, po kateri ceni se hoče delo prevzeti in da se ponujalec vsem pogojem izraženo, po kateri ponujalec mora svoj podpis in naslov natančno dostaviti. Nejasni offeri se ne bodo upoštevali.

Proračun in načrti leže pri posojilnici v Črnomlji vsakemu na ogled.

(4344) 3-3

Ravnateljstvo.

Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt, wenn jede Schachtel und edes Pulver A. Moll's Schutzmarke und Unterschrift trägt.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungsthätigkeit steigernder Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativen, Pillen, Bitterwässern etc., vorzuziehen. (71) 52-40

Preis der Original-Schachtel 1 fl. 5. W.

Falsificate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbrantwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede Flasche A. Moll's Schutzmarke trägt und mit der Bleiplombe 'A. Moll' verschlossen ist.

Moll's Franzbrantwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreißn und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plombierten Original-Flasche fl. —90.

Hauptversandt durch

Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.
In den Depôts der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL's Präparate.
Depôts: **Laibach:** G. Piccoli, Apotheker; **Ubald von Trnkóczy,** Apotheker; **Stein:** Jos. Močnik, Apotheker.